

Die Geschichte falsifiziert die Behauptungen der Alarmisten zum Anstieg des Meeresspiegels

geschrieben von Robert W. Endlich | 19. Dezember 2013

Robert W. Endlich

Die Meere sind seit tausenden von Jahren gestiegen und gefallen – ohne jede Hilfe von der EPA oder dem IPCC.

Der Meeresspiegel steigt dramatisch! Küstennahe Siedlungen werden immer verwundbarer bei Stürmen und Sturmfluten. Kleine Inselnationen werden zwischen den Wellen verschwinden.

Klimaaktivisten haben diese Behauptungen seit Jahren aufgestellt und versucht, sie mit Ereignissen wie dem „Supersturm“ Sandy in Verbindung zu bringen. Dabei hatte Sandy noch nicht einmal die Hurrikan-Stufe 1 erreicht, als er im Oktober 2012 bei New York City auf Land traf. Auch der Taifun Haiyan, der im November 2013 die niedrig gelegenen Philippinen heimsuchte, musste dafür herhalten.